4. Änderungssatzung

zur

Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Offenbach am Main

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 50, 51, 93 Abs. 1 sowie 121 und 127 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.02.2026 (GVBl. 2026 Nr. 8); in Verbindung mit dem Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.04.2025 (GVBl. 2025 Nr. 24); § 10 Abs. 5 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 08.06.2003 (GVBl. I S. 166); zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2025 (GVBl. 2025 Nr. 110) sowie der §§ 1 bis 6a, 10 des Hess. Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134) zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.04.2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Offenbach am Main am xxxxx folgende 4. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung beschlossen.

Artikel I

Die Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Offenbach am Main wird wie folgt geändert:

1) § 4 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Die jährliche Gebühr beträgt pro laufendem bzw. fiktivem Meter Straßenfront

in Reinigungsklasse 1:	10,32 EUR
in Reinigungsklasse 2:	20,64 EUR
in Reinigungsklasse 3:	30,96 EUR
in Reinigungsklasse 4:	41,28 EUR
in Reinigungsklasse 6:	61,92 EUR
in Reinigungsklasse 7:	72,48 EUR
in Reinigungsklasse 8:	5,16 EUR
in Reinigungsklasse 1F:	3,48 EUR“

Artikel II

Artikel I tritt mit Wirkung zum 01.01.2027 in Kraft.

Ausfertigungsbestimmung:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Rechtsvorschriften eingehalten wurden.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Offenbach am Main, den xx.xx.2026
Der Magistrat der Stadt Offenbach am Main

Dr. Felix Schwenke
Oberbürgermeister